



Dienstag, 29. Jan. 2019, 20.00 Uhr, Grünwaldsaal

Dienstag, 5. Febr. 2019, 20.00 Uhr, Grünwaldsaal

**Referent: Dr. phil. Jakob Knaus,
ehemaliger Musikredaktor DRS 2**

MUSIK VON FANNY UND FELIX MENDELSSOHN

Als Teenager sind die Geschwister Fanny und Felix Mendelssohn mit unglaublicher Talentiertheit in Erscheinung getreten: Fanny spielte mit 13 Jahren alle 24 Präludien aus Bachs "Wohltemperiertem Klavier" auswendig vor und der um 3 ½ Jahre jüngere Bruder Felix komponierte schon mit 12 Jahren fünf Streichersinfonien. Dass sie dann ihre Talente unterschiedlich entfalten und der Öffentlichkeit präsentieren konnten, lag an den Konventionen der Zeit und der Eltern, welche den Knaben in jeder Hinsicht förderten, das Mädchen aber zurückbanden und Fanny nur im familiären Kreis eine begrenzte künstlerische Aktivität erlaubten. Dabei wäre sie auch als Komponistin ihrem Bruder durchaus gewachsen gewesen. Beide sollen in ihren Kompositionen und in ihren Biografien dargestellt werden.

Der Referent studierte an der Universität Zürich Germanistik, Musikwissenschaft und Geschichte. Während 42 Jahren, bis im Jahre 2011, war er Präsident der Leoš Janáček-Gesellschaft. Von 1969 bis 2002 arbeitete er als Musikredaktor beim DRS-2-Studio in Bern. Dr. Jakob Knaus bürgt seit vielen Jahren für erstklassige Musikvorträge, die mit vielen Tonbeispielen erläutert werden. Seine Exkursionen in die Geschichte und die Lebensdaten vieler Komponisten bleiben allen Liebhabern klassischer Musik unvergesslich.

